

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

Teil 1

Der lebendige Gott	13
---------------------------------	----

Einleitung – Das reduzierte Leben der modernen Welt	15
--	----

1. Verschiedene moderne Welten	15
a. Die laizistische Moderne	16
b. Die freikirchliche Moderne	16
c. Die säkularisierte Moderne	17
2. Lessing und der religiös »genügsame« Humanist	19
3. Ludwig Feuerbach und das atheistisch »reduzierte« Leben	23
4. Leben wir im Zeitalter der Aufklärung?	30

Kapitel I – Der lebendige Gott	34
---	----

1. Wie kann Gott lebendig und ewig zugleich sein?	35
2. Der ewige Gott	38
3. Der lebendige Gott	42

Kapitel II – Die Eigenschaften Gottes	44
--	----

1. Der lebendige Gott und die metaphysischen Eigenschaften des Göttlichen	44
2. Ist Gott unbeweglich?	45
3. Ist Gott leidensunfähig?	47
4. Ist Gott allmächtig?	52
a. »Der Allmächtige«?	52
b. Selbstbegrenzungen Gottes	54
c. Die Schwachheit Gottes	55
5. Ist Gott allgegenwärtig?	56
6. Ist Gott allwissend?	59
7. Das Bilderverbot: Der lebendige Gott	60

Kapitel III – Der lebendige Gott in der Geschichte Christi	
---	--

1. Der Eine Gott: Welche Einheit?	65
---	----

2. Im Lebensraum des dreieinigen Gottes	67
3. Die Gottesgeschichte Christi	71

Teil 2

Die Fülle des Lebens	77
-----------------------------------	----

Kapitel I – Dieses ewige Leben	79
1. In der Gemeinschaft des göttlichen Lebens	79
2. In der Gemeinschaft der Lebenden und der Toten	82
3. In der Gemeinschaft der Erde	85

Kapitel II – Leben im weiten Raum der Freude Gottes	91
1. Die Freude Gottes	92
2. Die Geburt der Religion aus dem Fest des Lebens	93
3. Das Christentum – Religion der Freude	94
4. Die Freude des suchenden und findenden Gottes	98
5. Die menschliche Freude: Freude und Spaß	101
6. Freude und menschlicher Schmerz: Schiller und Dostojewski	102
7. Nietzsches »tiefe, tiefe Ewigkeit«	105

Kapitel III – In Solidarität gelebte Freiheit	106
1. Freiheit <i>oder</i> Gott? Michael Bakunin und Carl Schmitt	106
2. Der Gott des Exodus und der Auferstehung	108
3. Gottes Freiheit	110
4. Menschliche Freiheit in Gott	113
a. Freiheit als Anfangen-können	113
b. Freiheit als Herrschaft oder Gemeinschaft?	115
c. Freiheit als schöpferische Erwartung	118

Kapitel IV – In offener Freundschaft erlebte Freiheit	120
1. Was ist Freundschaft?	121
2. In der Freundschaft Jesu	122
3. Die Freunde Gottes	125
4. Offene Freundschaft für eine freundlichere Welt	127

Kapitel V – Das geliebte-liebende Leben	131
1. Die Lehre vom Leiden (Buddha) und die Lehre von der Liebe (Paulus)	132
2. Die Liebe Gottes und die menschliche Gottesliebe	139
a. Das Prinzip der Gegenseitigkeit: Gleichheit, Ungleichheit und Entsprechung	139
b. Gottesliebe: Die Exodusgeschichte und das Sch`ma Israel	142
c. Gottesliebe: Die Christusgeschichte und die Liebe Gottes ..	143
d. Christliche Gottesliebe	148
e. Perichoretische Gottesmystik	150
3. Die Liebe zum Leben	151
a. Anerkennung der Person	151
b. Teilnahme am gemeinsamen Leben	152
c. Streben nach Glück und Compassion mit Unglücklichen	153
d. Gemeinschaft in der Konkurrenzgesellschaft	153
4. Maximus Confessor und das erotische Universum	154
 Kapitel VI – Eine Spiritualität der Sinne	
»Du erweckst mir alle Sinne ...«	158
1. Spiritualität der Seele – Spiritualität der Sinne: Geist Gottes und menschliche Spiritualität	158
2. Die menschlichen Sinne: Fühlen – Schmecken – Riechen – Hören – Sehen	162
3. Verarmung und Verkümmern der Sinne: Trauer – Apathie – Routine – soziale Bedingungen	165
4. Erwecken und Erwachen der Sinne	169
5. Beten und Wachen	171
a. »Könnt ihr nicht eine Stunde mit mir wachen?«	172
b. Wer betet, lebt aufmerksam	174
c. »Die Wachenden haben eine gemeinsame Welt«	175
 Kapitel VII – Hoffen und Denken	177
1. »Denken heißt Überschreiten«	177
2. Hoffen und Erkennen: Hegels »Eule der Minerva« und die Lerche der Aurora	182
3. Hoffen und Denken: Produktive Einbildungskraft	187

Kapitel VIII – Das Leben – Ein Fest ohne Ende	192
1. »Der auferstandene Christus macht das Leben der Menschen zu einem Fest ohne Ende«	192
2. Das festliche Leben	196
3. »Die Wahrheit als Gebet«	199
a. Es geht ein Seufzen durch die Welt	200
b. Die Welt ist voller Lobgesang	201
c. Die Körpersprache betender Menschen	202
d. Hört Gott auf die Bitten der Menschen?	204
e. Anbetung und Doxologie	207
 Anmerkungen	 209
Namenregister	224
Bibelstellenregister	229